

3. Märkischer Werkstofftag am 29.06.2010

Innovative Werkstoffe und Behandlungsverfahren für die Metall- und Kunststoffbranche

Ort: Hotel Arcadion, Lennestraße 91, 58093 Hagen

Inhalt: Referenten aus dem Forschungs- und Entwicklungsbereich sowie Praktiker und Know-how-Träger aus der Industrie geben Einblicke in technologische Fragestellungen und liefern beispielhafte Lösungen und Lösungsansätze. Dabei werden sowohl die Werkstoffgruppen einzeln aber auch im Verbund eingehend betrachtet. Zudem steht der informative Austausch der Teilnehmer untereinander auch abseits des Programms im Vordergrund.

Kosten: € 75,00 p. Person (inkl. MwSt.)

Anmeldung

Fax 02331 / 390-305

Mit der Buchungsbestätigung erhalten Sie eine Wegbeschreibung.
Abmeldungen von weniger als 1 Woche vor Tagungsbeginn haben den vollen Kostenbeitrag zur Folge. Es kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Änderungen vorbehalten.

Name, Vorname

Name, Vorname

Firma

E-Mail

Ab 09.00 Uhr Registrierung, anschließend Begrüßung

10.00 Uhr Kunststoff als Metallerersatz?

Dipl.-Ing. Peter Barlog

- Aktuelle Entwicklung
- Anwendungs- und Umsetzungsbeispiele
- Möglichkeiten und Grenzen
- Ausblick

10.45 Uhr KuGlas: Verbindung von Kunststoff und Glas

Dipl.-Ing. Marius Fedler

- Herausforderung Werkstoffkombination
- Anwendungsansätze
- Produktbeispiele
- Umsetzung im Firmengemeinschaftsprojekt

11.45 Uhr Materialauswahl und -einsatz bei der medizintechnischen Produktentwicklung

Herr Klaus Dirksen

- Von der Kunden- / Marktanforderung zum richtigen Werkstoff
- Verifizierungs- und Validierungsphasen beim Werkstoffeinsatz
- Besonderheiten bei der Konstruktion und Verarbeitung
- Designaspekte

12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr Lasercusing – Werkzeugbearbeitungsverfahren zur Temperierung von Spritzgießwerkzeugen

Herr Andreas Tulaj

- Konturnahe Kühlung – eine Bestandsaufnahme
- Fertigung von Werkzeugeinsätzen
- Erprobung und Ergebnisdarstellung
- Auswirkungen auf Formteilqualität und Wirtschaftlichkeit des Prozesses

14.15 Uhr Höhere Verschleißbeständigkeit von Umformwerkzeugen durch Tiefkühlen

Prof. Dr.-Ing. Franz Wendl

- Daten und Erfahrungen aus einem abgeschlossenen Industrieprojekt

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Produktive und präzise Maschinentechologien für die Werkzeug-Werkstoffbearbeitung

Herr Dirk Kathenbach

- Überblick und Ausblick über Trends und Entwicklungen in der Maschinentechnik

16.15 Uhr Entwicklung und erfolgreiche Anwendung einer neuen höchstfesten Aluminiumlegierung

Herr Dipl. Wirt.-Ing. Stefan Hilleke

Dipl.-Ing. Peter Baumgart

17.00 Uhr Tagungsende

Leitung:
Dipl.-Ing. Frank Niehaus

Referenten:

Dipl.-Ing. Peter Barlog
Barlog Plastics, Engelskirchen

Dipl.-Ing. Marius Fedler
Kunststoff-Institut Lüdenscheid

Herr Klaus Dirksen
Wilhelm Schröder GmbH, Herscheid

Herr Andreas Tulaj
Concept Laser GmbH, Lichtenfels

Prof. Dr.-Ing. Franz Wendl
Institut für Umformtechnik, Lüdenscheid

Herr Dirk Kathenbach
WIKA Erodiertechnik, Lüdenscheid

Dipl.-Wirt.-Ing. Stefan Hilleke
Schürmann & Hilleke Umformtechnik GmbH, Neuenrade

Dipl.-Ing. Peter Baumgart
Drahtwerk Elisental W. Erdmann GmbH & Co., Neuenrade